



Den Oscar erhielt Kristin Hüwelmeier (2.v.l.). Clubpräsidentin Marion Hagemeyer (r.), Laudatorin Ingrid Sannermann (l.) Schulleiterin Dr. Gerlis Görg gratulierten zum vielseitigem Engagement. Foto: Hg. Siemon

Zonta-Oscar für Engagement

Siegerer Gruppe zeichnete zum achten Mal Schülerinnen aus

Horstgünter Siemon

Siegen/Olpe. Aus dem Haus der Siegerländer Wirtschaft in Siegen schwappte ein wenig Hollywood-Glamour rüber: Roter Teppich, Goldene Oscars, Sternchen, Abendgarderobe, feierliche Stimmung prägten das Geschehen. Der Zonta Club Siegen hatte zur achten Oscar-Verleihung geladen.

An diesem Abend wurden acht junge Frauen mit dem „Young Women Public Affairs Award 2012“ ausgezeichnet – dem ZontaOscar. Sie wurden für ihr vielseitiges und bürger-

schaftliches Engagement innerhalb ihrer Schulen, ihren Einsatz im Dienste der Allgemeinheit sowie ihr hohes Interesse an anderen Ländern und Kulturen geehrt.

Den Zonta-Oscar erhielt Kristin Hüwelmeier, Abiturientin des St. Franziskus-Gymnasiums (SFG) Olpe. Während Julia Sonntag (Evau-Weidenau), Anna Cordes (Gymnasium Maria Königin Lennestadt) und Theresa Lüttcke (SFG) selbst über den roten Teppich schreiten konnten, um ihre Preise entgegen zu nehmen, waren Kathy Just (Gymnasium Stift Keppel), Le-

na Kaiser, Lisa Knapstein und Natalie Schmidt (alle Gymnasium Lennestadt) schulisch verhindert.

Entsprechend dem Zonta-Leitsatz: „Der Mensch erlebt die Welt nicht durch das, was er ihr entnimmt, sondern durch das, was er ihr hinzufügt“, mussten die Bewerberinnen einige Kriterien erfüllen um den begehrten „Zonta-YWPA Award“ zu bekommen, betonte Club Präsidentin Marion Hagemeyer bei ihrer Begrüßung.

Verpflichtung für das Gemeinwohl

Laudatorin Ingrid Sannermann unterstrich in ihrer Rede: „Dass Staat und Gesellschaft mehr denn je auf junge Menschen angewiesen sind, die sich uneigennützig und kompetent dem Gemeinwohl verpflichtet fühlen.“ Alle acht Bewerberinnen hätten sich vorbildlich in ihren Schulen, Vereinen, in Kirchen, im Sport oder in karitativen Organisationen eingesetzt, hat die Zonta-Jury festgestellt.

INFO

1919 gegründet

■ Zonta International ist ein weltweiter Zusammenschluss berufstätiger Frauen, die sich zum Dienst am Menschen verpflichtet haben. Die erste Gruppe wurde 1919 in den USA gegründet.

■ Vorrang hat das Ziel, die Stel-

lung der Frau im rechtlichen, politischen, wirtschaftlichen und beruflichen Bereich zu verbessern.

■ Bindend ist dabei der Grundsatz, dass Zonta überparteilich, überkonfessionell und weltanschaulich neutral ist.